

Lussi Ulrich BSN

---

Von: elisa.baer@bafu.admin.ch  
Gesendet: Mittwoch, 20. November 2024 10:14  
An: Lussi Ulrich BSN  
Cc: gabriel.hefti@are.admin.ch  
Betreff: [EXTERN] R: Standortbegründung Transformatorenstation Wädenswil-Rotenblatt

Kennzeichnung: Zur Nachverfolgung  
Kennzeichnungsstatus: Gekennzeichnet

Guten Tag Herr Lussi

Vielen Dank für Ihre Anfrage. Diese Variante ist aus Sicht des Landschaftsschutzes optimal. Es ist erfreulich, dass der Grundeigentümer diesem Standort zugestimmt hat.

Mit freundlichen Grüssen  
Meilleures salutations  
Cordiali saluti

**Elisa Baer (-Salaorni)**  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
Collaboratrice scientifica

Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK  
Bundesamt für Umwelt BAFU  
[Abteilung Biodiversität und Landschaft](#) / Sektion Landschaftsmanagement

Worblentalstrasse 68, 3063 Ittigen  
Postadresse: 3003 Bern  
Tel +41 58 46 788 63  
[elisa.baer@bafu.admin.ch](mailto:elisa.baer@bafu.admin.ch)  
[www.bafu.admin.ch](http://www.bafu.admin.ch)

*Anwesend jeweils Mo-Do, Di nur ½ Tag*

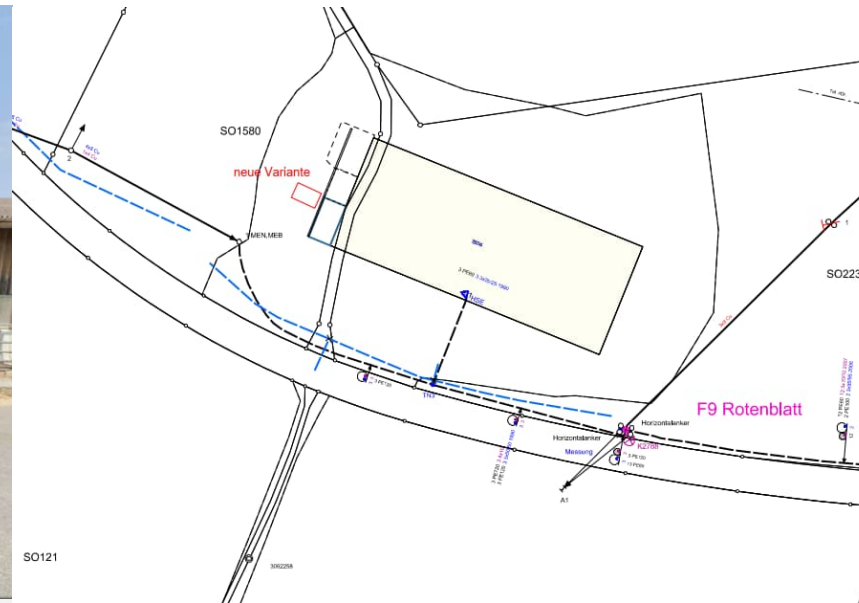
---

Da: Lussi Ulrich BSN <Ulrich.Lussi@ekz.ch>  
Inviato: venerdì, 15 novembre 2024 13:31

A: Baer Elisa BAFU <elisa.baer@bafu.admin.ch>  
Cc: Hefti Gabriel ARE <gabriel.hefti@are.admin.ch>  
Oggetto: AW: Standortbegründung Transformatorenstation Wädenswil-Rotenblatt

Sehr geehrte Frau Baer

Wir haben für den Standort der TS Wädenswil-Rotenblatt nochmals eine neue Variante gefunden und sind der Meinung, dass diese aus Sicht des Natur- und Landschaftschutzes, eine optimale Lösung wäre. Gerne erwarte ich für diese Lösung gem. nachfolgenden Bildern ein kurzes Feedback.



Vielen Dank und freundliche Grüsse  
Ueli Lussi

## Elektrizitätswerke des Kantons Zürich

Ulrich Lussi  
Leiter Netzbüro  
Netzbüro

Schönenbergstrasse 33  
Postfach  
CH-8820 Wädenswil

T +41 58 359 61 20  
Mail [ulrich.lussi@ekz.ch](mailto:ulrich.lussi@ekz.ch)



---

Von: [elisa.baer@bafu.admin.ch](mailto:elisa.baer@bafu.admin.ch) <[elisa.baer@bafu.admin.ch](mailto:elisa.baer@bafu.admin.ch)>

Gesendet: Montag, 15. Juli 2024 10:29

An: Lussi Ulrich BSN <[Ulrich.Lussi@ekz.ch](mailto:Ulrich.Lussi@ekz.ch)>

Cc: [gabriel.hefti@are.admin.ch](mailto:gabriel.hefti@are.admin.ch)

Betreff: R: Standortbegründung Transformatorenstation Wädenswil-Rotenblatt

Sehr geehrter Herr Lussi

Danke für die Prüfung dieser Alternativvariante. Aus Sicht des Natur- und Landschaftsschutzes wird diese Variante begrüsst.

Mit freundlichen Grüssen

Elisa Baer

---

Da: Lussi Ulrich BSN <[Ulrich.Lussi@ekz.ch](mailto:Ulrich.Lussi@ekz.ch)>

Inviato: lunedì, 15 luglio 2024 08:47

A: Baer Elisa BAFU <[elisa.baer@bafu.admin.ch](mailto:elisa.baer@bafu.admin.ch)>

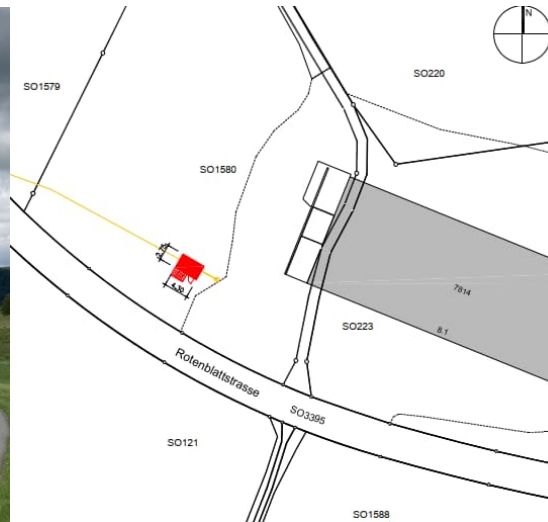
Cc: Hefti Gabriel ARE <[gabriel.hefti@are.admin.ch](mailto:gabriel.hefti@are.admin.ch)>

Oggetto: AW: Standortbegründung Transformatorenstation Wädenswil-Rotenblatt

Sehr geehrte Frau Baer

Wir haben die Standortvariante gemäss Ihrem Vorschlag nochmals zusammen mit dem Grundeigentümer geprüft.

Der Grundeigentümer wäre mit der Variante neben das Holzgebäude einverstanden:



Bitte teilen Sie mir möglichst rasch mit, ob diese Variante für Sie in Ordnung ist.

Vielen Dank und freundliche Grüsse  
Ueli Lussi



#### Elektrizitätswerke des Kantons Zürich

Ulrich Lussi  
Leiter Netzbüro  
Netzbüro

Schönenbergstrasse 33  
Postfach  
CH-8820 Wädenswil

T +41 58 359 61 20  
Mail [ulrich.lussi@ekz.ch](mailto:ulrich.lussi@ekz.ch)



Von: [elisa.baer@bafu.admin.ch](mailto:elisa.baer@bafu.admin.ch) <[elisa.baer@bafu.admin.ch](mailto:elisa.baer@bafu.admin.ch)>

Gesendet: Montag, 24. Juni 2024 12:54

An:

Cc: Lussi Ulrich BSN <[Ulrich.Lussi@ekz.ch](mailto:Ulrich.Lussi@ekz.ch)>

Betreff: R: Standortbegründung Transformatorenstation Wädenswil-Rotenblatt

Sehr geehrter Herr Hefti

Vielen Dank für Ihre Anfrage. Wir begrüßen den Ersatz der Masttrafo sowie den Rückbau eines Teils der Freileitung.

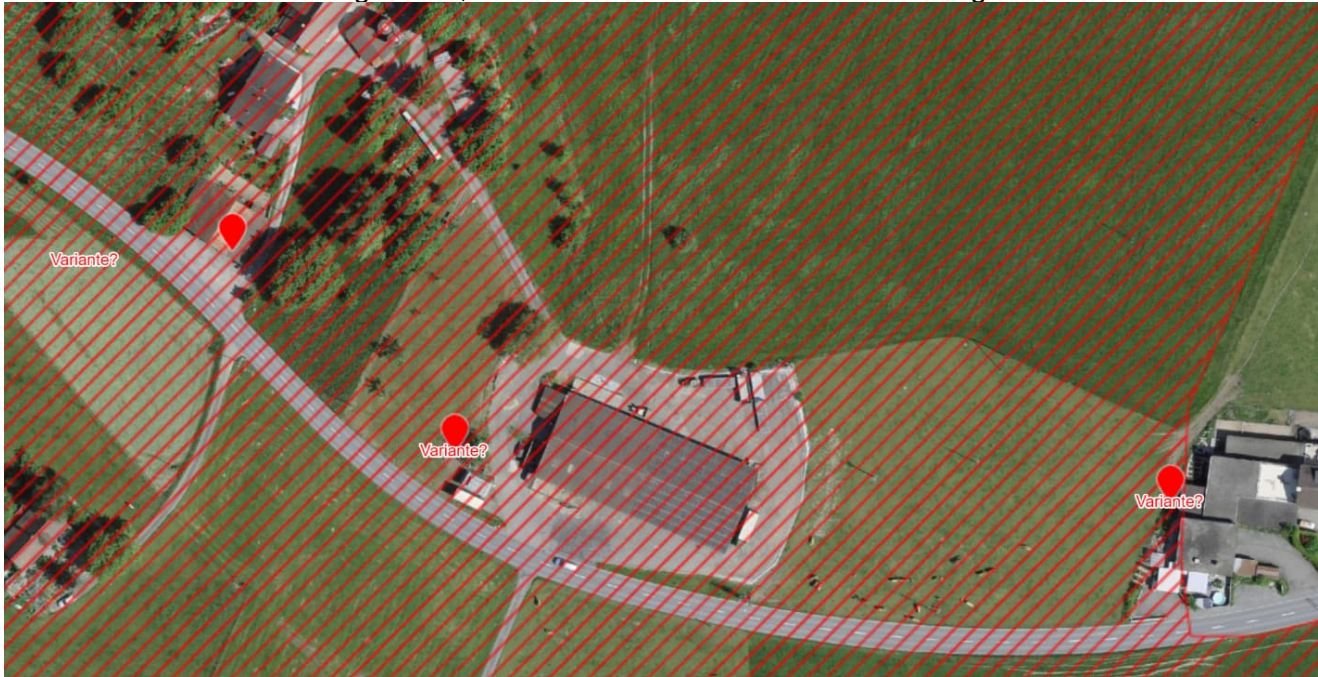
Aus Sicht des BAFU ist Variante 1 (oder sonst eine Variante angrenzend an einem bestehenden Gebäude) zu bevorzugen. Diese berücksichtigt den Schutz dieser Landschaft von nationaler Bedeutung am besten. Steht tatsächlich keine Fläche entlang der 4 (grossen) Fassaden des Landwirtschaftsgebäudes zur Verfügung, um die Trafostation zu realisieren?

Wäre es als Alternative möglich, die Kabine neben diesem Holzgebäude zu realisieren?





Gäbe es eventuelle die Möglichkeit, auch andere Gebäude zu berücksichtigen?



Diese Fragen sollten u.E. in der Standortbegründung beantwortet werden, damit eine ernsthafte Variantenprüfung gemacht werden kann.

Mit freundlichen Grüßen  
Meilleures salutations  
Cordiali saluti

**Elisa Baer (-Salaorni)**  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
Collaboratrice scientifica

Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK  
Bundesamt für Umwelt BAFU  
[Abteilung Biodiversität und Landschaft](#) / Sektion Landschaftsmanagement

Worblentalstrasse 68, 3063 Ittigen  
Postadresse: 3003 Bern  
Tel +41 58 46 788 63  
[elisa.baer@bafu.admin.ch](mailto:elisa.baer@bafu.admin.ch)  
[www.bafu.admin.ch](http://www.bafu.admin.ch)

Anwesend jeweils Mo-Do, Di nur ½ Tag

---

Da: Hefti Gabriel ARE <[gabriel.hefti@are.admin.ch](mailto:gabriel.hefti@are.admin.ch)>

Inviato: venerdì, 21 giugno 2024 14:34

A: Baer Elisa BAFU <[elisa.baer@bafu.admin.ch](mailto:elisa.baer@bafu.admin.ch)>

Cc: [Ulrich.Lussi@ekz.ch](mailto:Ulrich.Lussi@ekz.ch)

Oggetto: WG: Standortbegründung Transformatorenstation Wädenswil-Rotenblatt

Guten Tag Frau Bär

Aus raumplanerischer Sicht ist der Standort für die Transformatorenstation OK. Wie sieht es fürs BAFU aus?

Mit freundlichen Grüssen

Gabriel Hefti

Jurist

Bundesamt für Raumentwicklung ARE

Sektion Recht

3063 Ittigen

Postadresse CH-3003 Bern

Tel 058 462 06 57

Fax 031 322 78 69

---

Von: Lussi Ulrich BSN <[Ulrich.Lussi@ekz.ch](mailto:Ulrich.Lussi@ekz.ch)>

Gesendet: Freitag, 21. Juni 2024 08:45

An: Hefti Gabriel ARE <[gabriel.hefti@are.admin.ch](mailto:gabriel.hefti@are.admin.ch)>

Betreff: WG: Standortbegründung Transformatorenstation Wädenswil-Rotenblatt

Sehr geehrter Herr Hefti

Ich möchte gerne nachfragen, ob untenstehende Anfrage bereits in Bearbeitung ist.

Vielen Dank für Ihre Rückmeldung und freundliche Grüsse

Ueli Lussi

---

Von: Lussi Ulrich BSN  
Gesendet: Donnerstag, 2. Mai 2024 10:59  
An: [gabriel.hefti@are.admin.ch](mailto:gabriel.hefti@are.admin.ch)  
Betreff: Standortbegründung Transformatorenstation Wädenswil-Rotenblatt

Sehr geehrter Herr Hefti

Wir beabsichtigen ausserhalb der Bauzone im BLN-Gebiet den Ersatz der Mastenstation Rotenblatt durch eine Kabinenstation.  
Ich bitte Sie die Standortbegründung im Anhang, die aus unserer Sicht den Anforderungen aus raumplanerischer Sicht entspricht, zu prüfen.  
Die letzte Stellungnahme wurde durch Sie mit dem BAFU koordiniert, ich denke das würde auch hier Sinn machen?

Für weitere Fragen zum Projekt stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Seitens ESTI ist Herr Peter Kreissig zuständig [peter.kreissig@esti.ch](mailto:peter.kreissig@esti.ch)

Vielen Dank und freundliche Grüsse  
Ueli Lussi



---

**Elektrizitätswerke des Kantons Zürich**

Ulrich Lussi  
Leiter Netzbüro  
Netzbüro

Schönenbergstrasse 33  
Postfach  
CH-8820 Wädenswil

T +41 58 359 61 20  
Mail [ulrich.lussi@ekz.ch](mailto:ulrich.lussi@ekz.ch)





## **Standortbegründung für Bauten ausserhalb der Bauzone**

Bauobjekt:	Transformatorstation
Zweck:	Abnahme Rücklieferleistung PV und Grundversorgung mit elektrischer Energie
Objektname:	Rotenblatt
Gemeinde	Wädenswil
Koordinaten:	2692730 / 1227429
Zuständige Behörde:	ESTI
Zuständiger EKZ:	Ueli Lussi, Leiter Netzbüro Netzregion Sihl Tel. 058 / 359 61 20 ueli.lussi@ekz.ch
Datum:	30.04.2024

## Inhaltsverzeichnis

1.	Ausgangslage	3
2.	Projekt	3
	2.1 Versorgungsgebiet der geplanten Kabinestation	4
	2.2 Situationsplan mit Standortvarianten 1, 2 und 3	5
	2.3 Auszug aus dem Bauzonenplan des Kt. Zürich	6
	2.4 Auszug GIS-Browser Kt. Zürich, BLN-Gebiet	7
	2.5 Gewässerschutzkarte des Kt. Zürich	8
3.	Begründung zum Projekt	9
4.	Variantenstudie	9
	4.1 Allgemein	9
	4.2 Variante 1	10
	4.3 Variante 2	10
5.	Variantenwahl mit Begründung	11
6.	Situationsplan für Variante 2	11
7.	Fotomontage für Standort 2	12

## 1. Ausgangslage

Dieses Dokument dient als Standortbegründung für das eingangs erwähnte Bauprojekt.

## 2. Projekt

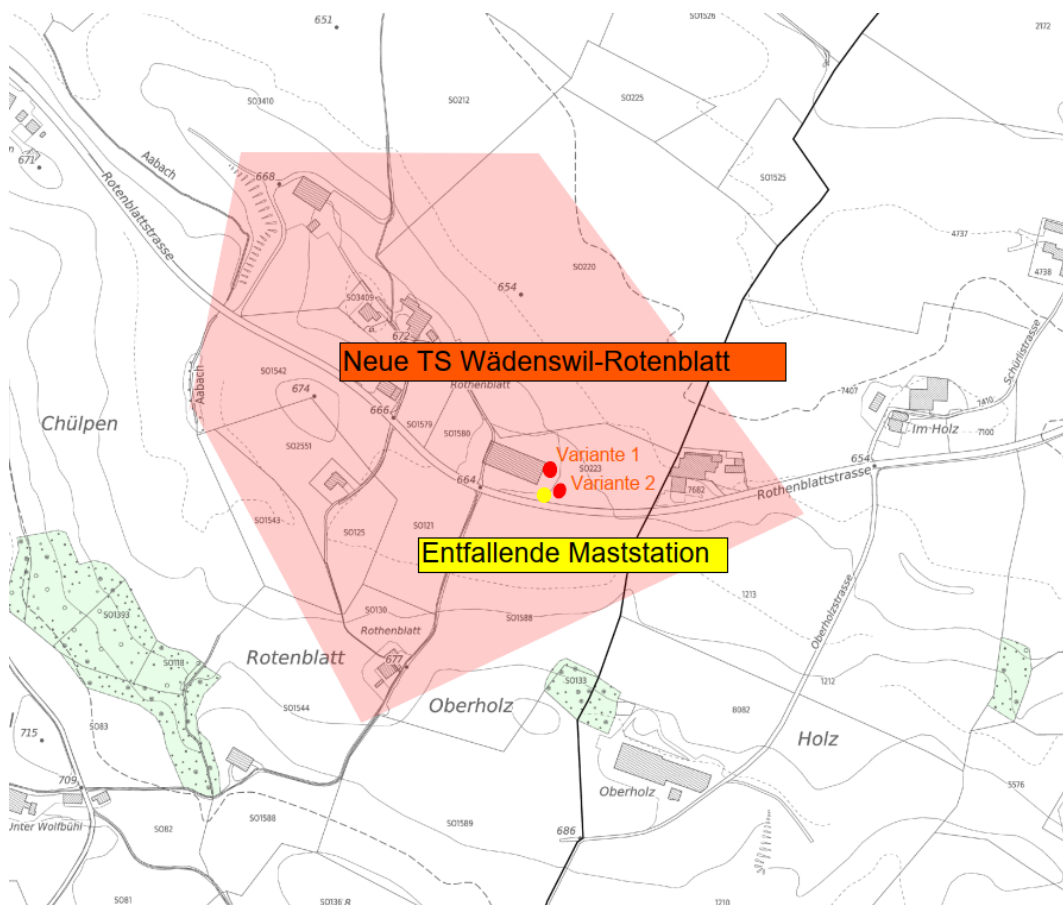
Das Projekt umfasst den Ersatz der bestehenden Mastenstation Rotenblatt durch eine neue Kabinenstation und den Ersatz von rund 1500 Meter Mittelspannungs-Freileitung durch ein Kabel sowie Anpassungen und Verkabelungen der Niederspannungsleitungen.

Der Standort der geplanten Transformatorenstation ist ausserhalb der Bauzone und im BLN Gebiet.

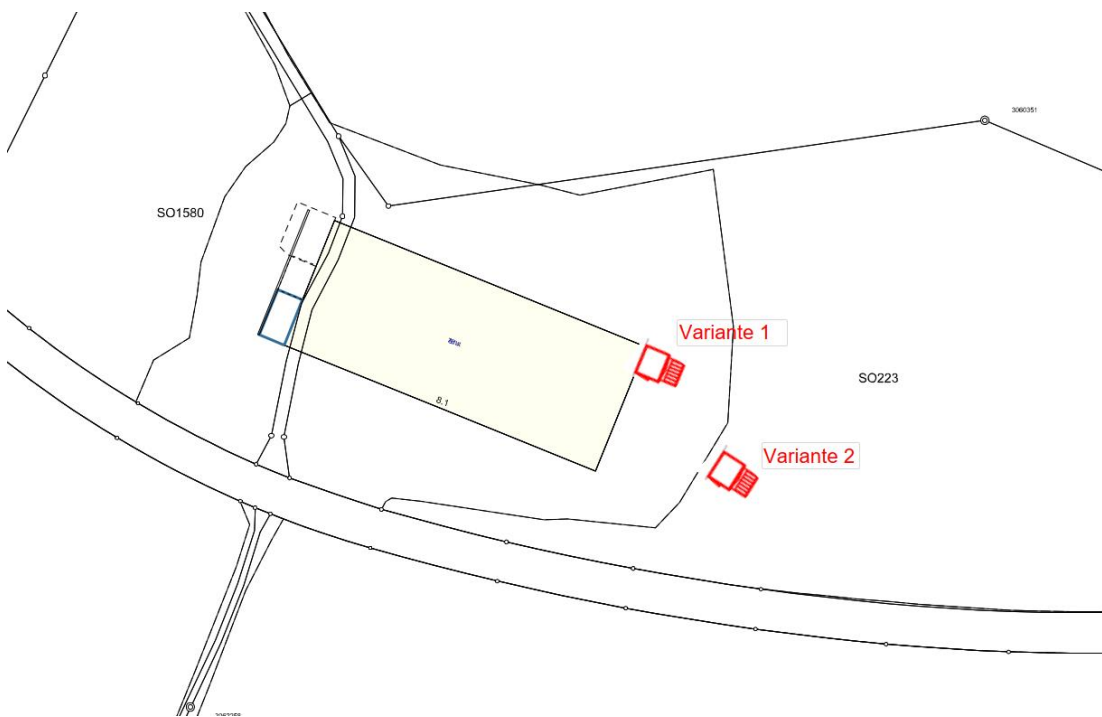
Die nächstgelegene Bauzone ist in Samstägern, Abzweig Rotenblattstrass / Bergstrasse .

Um die Liegenschaften Rotenblatt und Im Holz mit einer guten Netzqualität versorgen zu können, benötigen wir einen Standort ausserhalb der Bauzone im vorgesehenen Perimeter.

## 2.1 Versorgungsgebiet der geplanten Kabinenstation



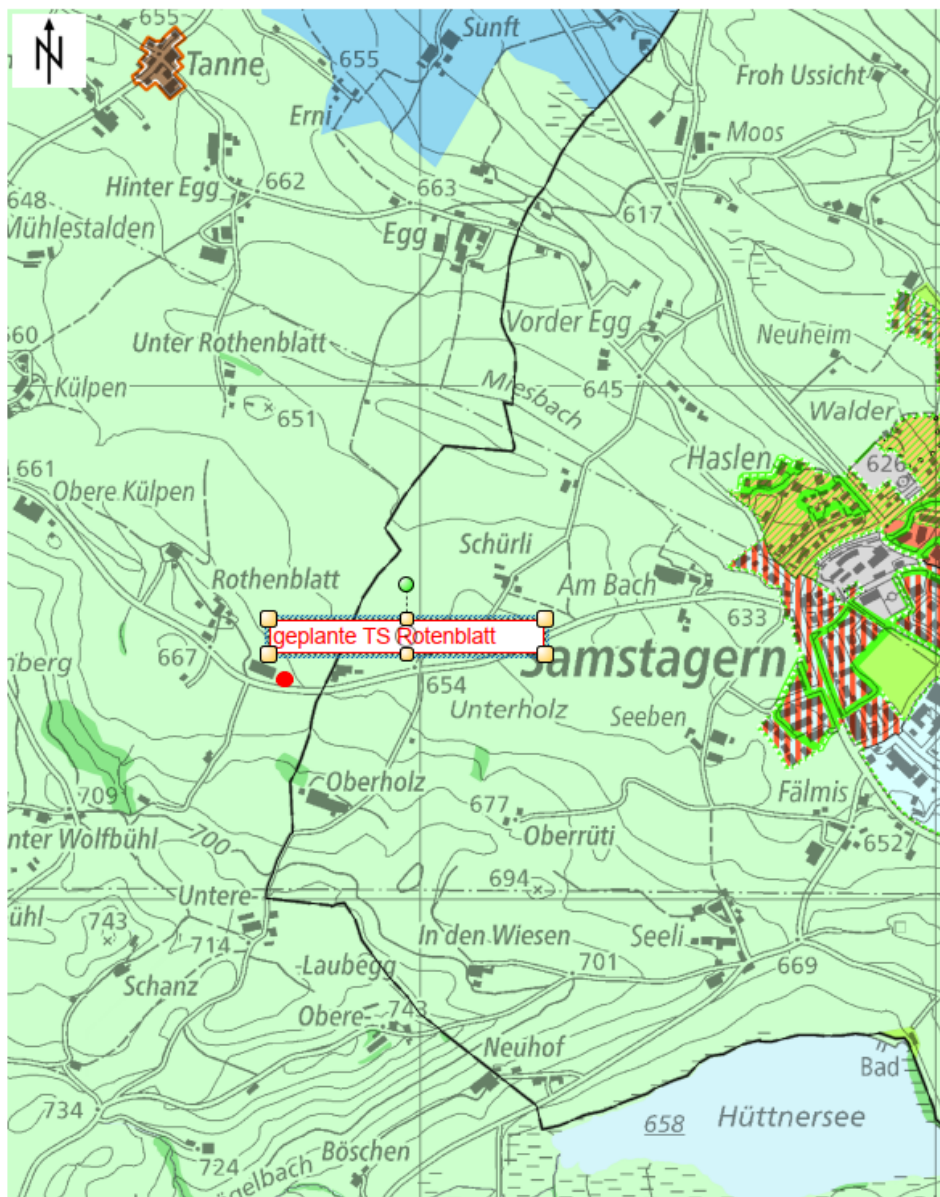
## 2.2 Situationsplan mit Standortvarianten 1 und 2



## 2.3 Auszug aus dem Bauzonenplan des Kt. Zürich



Kanton Zürich  
GIS-Browser (<https://maps.zh.ch>)  
ÖREB-Kataster

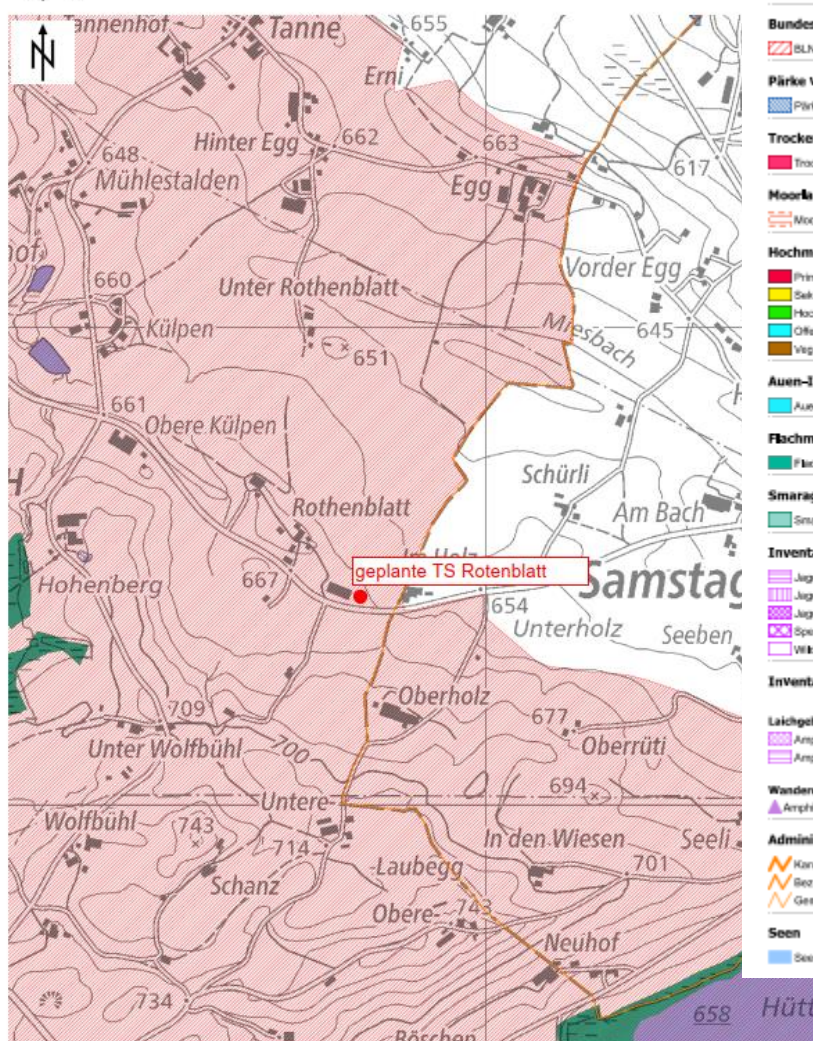




## 2.4 Auszug GIS-Browser Kt. Zürich: BLN-Gebiet



Kanton Zürich  
GIS-Browser (<https://maps.zh.ch>)  
**Bundesinventare**



### Bundesinventare Legende

#### Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler

BLN-Gebiete

#### Pärke von nationaler Bedeutung

Pärke

#### Trockenwiesen und -weiden nationaler Bedeutung

Trockenwiesen und -weiden

#### Moorlandschaften nationaler Bedeutung

Moorlandschaften

#### Hochmoor-Inventar nationaler Bedeutung

Primäre Hochmoorflächen  
Sekundäre Hochmoorflächen  
Hochmoorumfeld  
Offene Wasserflächen  
Vegetationslose Torfküder

#### Auen-Inventar nationaler Bedeutung

Auen-Inventar

#### Flachmoor-Inventar nationaler Bedeutung

Flachmoor-Inventar

#### Smaragd-Gebiete

Smaragd-Gebiete

#### Inventar der Wasser- und Zugvogelreservate

Jagd- und Schifffahrt verboten  
Jagd verboten, Schifffahrt eingeschränkt  
Jagd verboten, Schifffahrt nicht eingeschränkt; weitere Bestimmungen  
Spezialfälle  
Wildschadenperimeter

#### Inventar der Amphibienlaichgebiete

##### Laichgebiete

Amphibienlaichgebiete Bereich A  
Amphibienlaichgebiete Bereich B

##### Wanderobjekte

Amphibien-Wanderobjekte

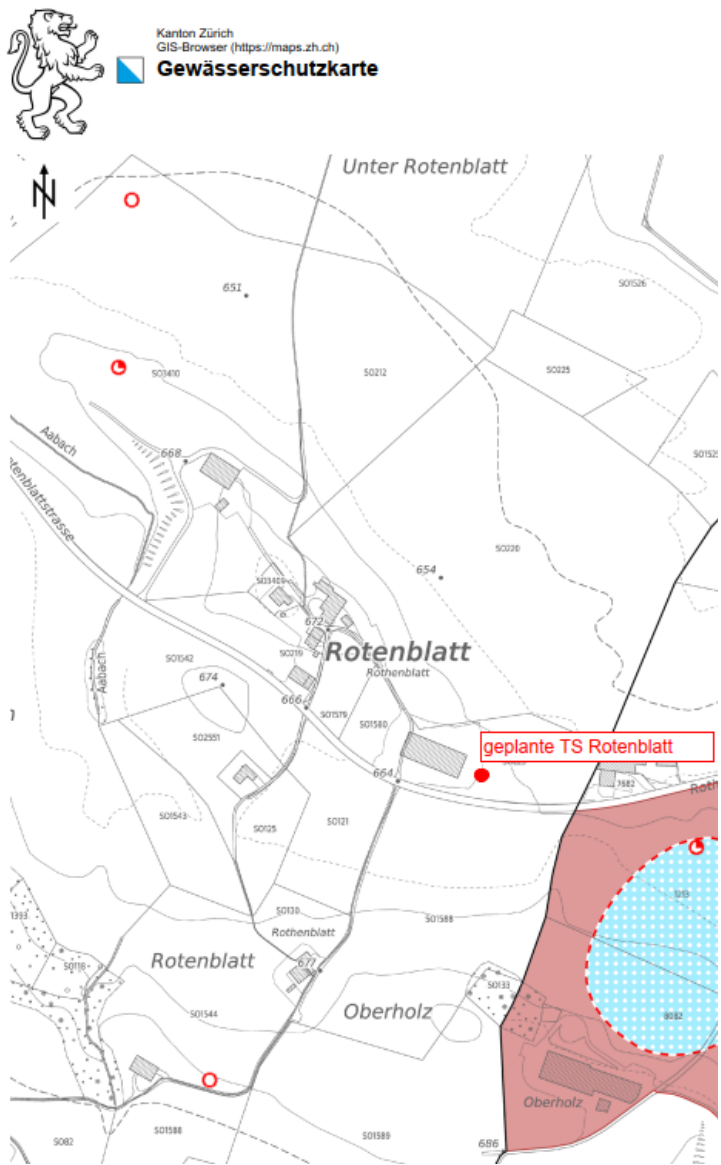
##### Administrative Grenzen

Kantonsgrenzen  
Bezirksgrenzen  
Gemeindengrenzen





##### Seen

Seen

# 2.5 Gewässerschutzkarte des Kt. Zürich




## Gewässerschutzbereiche



-  Gewässerschutzbereich Ao
-  Gewässerschutzbereich Au
-  Provisorischer Zuströmbereich Zu
-  Übrige Bereiche üB

## Schutzzonen, Schutzareal





### Grundwasserschutzzone (1:30'000 - 1:1

-  Grundwasserschutzzone




### Grundwasserschutzzonen (1:1 - 1:30'00

- genehmigt
- provisorisch
-  Zone S1 (Fassungsbereich)
-  Zone S2 (Engere Schutzzone)
-  Zone S3 (Weitere Schutzzone)
-  Spezialzone

### Grundwasserschutzareal

-  Areal
-  Zukünftige Zone S1
-  Zukünftige Zone S2
-  Zukünftige Zone S3

### Quellstrang

-  Fassung
-  Zuleitung
-  Unbekannte Zuleitung

### 3. Begründung zum Projekt

Mit dem Ersatz der Mastentation Rotenblatt durch eine Kabinenstation und den Verkabelungen der bestehenden MS- und NS-Freileitungen werden folgende Ziele verfolgt:

1. Möglichkeit zur Erschliessung der geplanten PV-Anlagen.
2. Entlastung des Landschaftsbildes durch den Abbruch der Mastenstation.
3. Die Kabinenstation erhöht die Betriebssicherheit zu Gunsten des Umweltschutzes (Ölverlust Transformator) wesentlich.
2. Erhöhung der Versorgungssicherheit für elektrische Energie.
3. Entlastung des Landschaftsbildes durch den Abbruch der Freileitungen insbesondere im BLN-Gebiet.
4. Schonung von Natur und Landschaft durch entfallende Instandhaltungen an den Freileitungen.

### 4. Variantenstudie

#### 4.1 Allgemein

Bei allen überprüften Varianten befindet sich der Stationsstandort ausserhalb der Bauzone im BLN-Gebiet. Die aus raumplanerischer Sicht mögliche Variante, in eine bestehende Gebäudegruppe integriert kann in beiden Varianten erfüllt werden.

## 4.2 Variante 1

Kriterien	Beschreibung
Koordinaten	2692721 / 1227447
Raumplanerische Sicht	Anbau an bestehende Scheune
Abstand zur nächsten Bauzone	Samstager ca. 1000 m
NISV	eingehalten
Privatrecht	Der Bau einer neuen Transformatorenstation rund um die landwirtschaftlichen Gebäude ist aus folgenden Gründen nicht möglich: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verkehrsfläche landwirtschaftliche Fahrzeuge und Transportunternehmen.</li> <li>- Auslaufhof für Vieh</li> <li>- Tore für Fahrzeuge</li> </ul> Der Grundeigentümer gibt keine Zustimmung.
Gebietsversorgung in Niederspannung für Bezug und Rücklieferung	gut

## 4.3 Variante 2

Kriterien	Beschreibung
Koordinaten	2692730 / 1227429
Raumplanerische Sicht	Eingebaut in Böschung neben Verkehrsfläche
Abstand zur nächsten Bauzone	Samstager ca. 1000 m
NISV	eingehalten
Privatrecht	Die Zustimmung des Grundeigentümers liegt vor.
Gebietsversorgung in Niederspannung für Bezug und Rücklieferung	gut

## 5. Variantenwahl mit Begründung

### Variante 2:

Mit dem geplanten Standort, in eine bestehende Gebäudegruppe integriert, werden die Anliegen der Raumplanung erfüllt.

Es entsteht keine Zersiedelung.

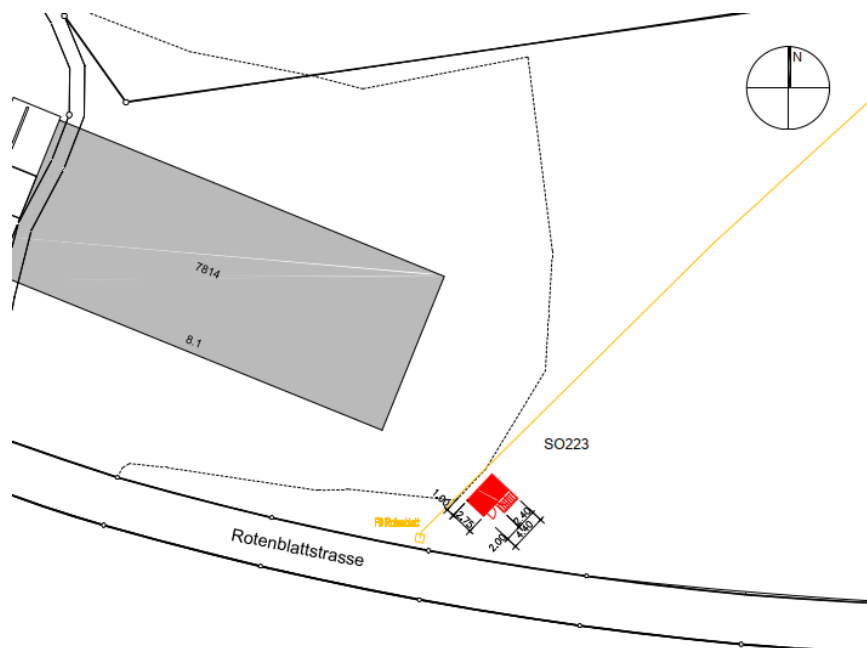
Das sichtbare Volumen der TS wird durch die Böschung und Bepflanzung möglichst reduziert.

Der Schonung von Natur und Landschaft wird Rechnung getragen und das Landschaftsbild wird durch die Demontagen der Masten-Station und den Freileitungen massgeblich verbessert.

Die Scheune unmittelbar neben der TS wird mit einer grossen PV-Anlage bestückt. Aus technischer Sicht ist die TS möglichst nahe bei der EEA zu platzieren

Der Grundeigentümer ist mit dem Standort einverstanden und hat seine Absicht schriftlich dokumentiert.

## 6. Situationsplan für Variante 2





## 7. Fotomontage für Variante 2



Standortsuche Trafostation, Rotenblatt, 8824 Wädenswil-Schönenberg, Neubau  
vorfabrizierte Trafostation Typ Dentra 4125 HV als Ersatz der Masten-Station